

Central-Blatt

für das
Deutsche Reich.

Herausgegeben
im
Reichskanzler-Amt.

zu beziehen durch alle Postämter und Buchhandlungen. — Pränumerations-Preis für den Jahrgang Zwei Thaler.

III. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 21. Mai 1875.

N^o 21.

Inhalt: 1. Allgemeine Verwaltungs-Gesetze: Verweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet . . . Seite 321.	4. Marine und Schifffahrt: Nachtrag zu den Bestimmungen, betr. die Anerkennung der in österreichisch-ungarischen Schiffsapieren enthaltenen Vermessungsangaben in deutschen Häfen. vom 21. Dezember 1872 . . . 324.
2. Königliche Befehle: Uebersicht über die Ausprägung von Reichsmünzen . . . 322.	5. Eisenbahn-Gesetze: Anordnung englischer Weichen mit Heileiter als der früher auf den deutschen Eisenbahnen üblichen Verstelleneigung . . . 324.
3. Königliche Befehle: Errichtung einer Uebergangs-Kerzensteuer; — Nachweisung der Einnahmen an Wechselkempelsteuer im Deutschen Reich für die Monate Januar bis April 1875 . . . 322.	6. Konjunkt-Befehle: Ernennungen . . . 325.

1. Allgemeine Verwaltungs-Gesetze.

Auf Grund des §. 362 des Strafgesetzbuchs sind, nach erfolgter gerichtlicher Verurteilung wegen Landstreichens,

1. der Arbeiter Jöns Christensen, gebürtig aus Lissa Harrie in Schweden, 38 Jahre alt, durch Beschluß des Großherzoglich mecklenburg-schwerinschen Ministeriums des Innern vom 23. April d. Js.;
2. der Arbeiter Victor Renault, geboren am 22. März 1830 zu Bannes, ortsangehörig zu Pont-à-Mousson in Frankreich,
3. der Arbeiter Melchior Friederée, geboren am 18. März 1840 zu Bedy (Großherzogthum Luxemburg),
4. der Schreiner Louis Theodor Suet, geboren am 27. März 1845 zu Rheims in Frankreich und ortsangehörig daselbst,
5. der Schuhmachergeselle Jean Georges Herrmann, geboren am 9. Juli 1821 zu Barr (Kreis Schlettstadt im Unter-Elß), durch Option französischer Staatsangehöriger und ortsangehörig zu Nancy,
6. der Arbeiter Jean Baptiste Reiff, geboren am 18. April 1846 zu St. Avoob (Kreis Forbach in Lothringen), durch Option französischer Staatsangehöriger,
7. der umherziehende Musiker Constant Petitdemange, geboren am 20. Februar 1822 zu Plainfaing (Departement der Vogesen in Frankreich), und dessen Ehefrau Margarethe, geb. Laurent, geboren am 30. Januar 1837 zu Epinal (daselbst), beide ortsangehörig zu Epinal, zu 2 bis 7 durch Beschluß des Kaiserlichen Bezirks-Präsidenten zu Weß und zwar durch Beschluß zu 2 vom 24. April, zu 3 bis 6 vom 8. Mai, zu 7 vom 11. Mai d. Js.;
8. der Tagelöhner Jakob Gruber, geboren und ortsangehörig zu Harmanen (Ranton Bern in der Schweiz), 54 Jahre alt, durch Beschluß des Kaiserlichen Bezirks-Präsidenten zu Kolmar vom 7. Mai d. Js.

aus dem Reichsgebiete ausgewiesen worden.